

Dekanat Fürth  
Pfarrhof 3  
90762 Fürth  
Tel: 0911/76 66 49 0  
Fax: 0911/76 66 49 9  
[dekanat.fuerth@elkb.de](mailto:dekanat.fuerth@elkb.de)  
[www.fuerth-evangelisch.de](http://www.fuerth-evangelisch.de)



## Pressemitteilung

---

### Dekan Jörg Sichelstiel gegen die Vereinnahmung von St. Martin durch Pegida

**Fürth.** Die Stadt Fürth hat eine Pegida-Demonstration genehmigt, die durch die Königstraße führt. Die ursprünglich angekündigte Route der Pegida ging am Bahnhof vorbei.

Dekan Jörg Sichelstiel erklärt dazu, er habe Verständnis dafür, dass die Stadt erleichtert ist, wenn die Straßen um den Bahnhof herum nicht gesperrt werden müssen. Enttäuscht ist er, dass von Seiten der Stadt nicht versucht wurde, Pegida klarer in die Schranken zu weisen und nur eine Kundgebung am Obstmarkt zu erlauben, aber keine Demonstration durch die Königstraße. Das hätte versucht werden müssen, als die Stadt gemerkt hat, dass auf der Strecke Königstraße bereits ein Laternenumzug des Kindergartens St. Michael angemeldet war.

Aufgrund der jetzt genehmigten Route von Pegida werden schon im Sommer angemeldete Martinsumzüge der Kindergärten und Horte rund um St. Michael genötigt, eine andere Strecke zu wählen oder den Umzug ausfallen zu lassen.

Dekan Jörg Sichelstiel protestiert gegen die Vereinnahmung des Heiligen Martin von Tours: „St. Martin ist ein europäischer Heiliger der Solidarität. Er hat sich eingesetzt für die Armen und Ausgegrenzten. Pegida vereinnahmt den Heiligen und verhöhnt ihn mit ihrem Auftreten. St. Martin ist mit den Kindern und Eltern unterwegs. Nicht mit Pegida.“ Dekan Sichelstiel schätzt, dass in Fürth insgesamt um die 5000 Kinder, Eltern und Verwandte gemeinsam mit Laternen unterwegs sind.

Er bittet alle Anwohner der Königstraße, alle Besucher des Grünen Markts und alle Gäste in der Gustavstraße, ihren Protest gegen Pegida zu zeigen: Als Anwohner durch geschlossene Fensterläden und Vorhänge, oder sich den beiden Protestkundgebungen anzuschließen:

Das Fürther Bündnis gegen Rechtsextremismus und Rassismus ruft ab 18.30 Uhr vor dem Rathaus/Obstmarkt zu Gegenprotesten auf. Die Evangelische Jugend plant eine Martinsfeier am 11.11. um 19 Uhr um mit Punch und Martinsweckla vor der Geschäftsstelle der Evangelischen Jugend. „Rechte Parolen haben am Martinsabend keinen Raum, deswegen wollen wir uns bei unserer Feier darauf besinnen, dass St. Martin für das Teilen mit Armen, Schwachen, Ausgegrenzten und Vertriebenen steht.“ (Benjamin Greim, Stadtjugendreferent)

Fürth, 10.11.2016

Mit freundlichen Grüßen,  
Christiane Lehner

Christiane Lehner / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Dekanatsreferentin / Kirchenplatz 2 / 90762 Fürth / 0911-78714525 / [oeffentlichkeitsarbeit.fuerth@gmx.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit.fuerth@gmx.de) / [www.dekanat-fuerth.de](http://www.dekanat-fuerth.de)